



# Finanzgruppe Deutscher Sparkassen- und Giroverband

## Pressemitteilung

Nr. 14/2010

### **Olympia 2010: Sparkassen-Finanzgruppe begleitet deutsche Olympioniken nach Vancouver Eliteschüler des Sports stellen Hälfte des Olympia-Kaders**

Berlin, 11. Februar 2010

Die Sparkassen-Finanzgruppe begleitet als Olympia Partner Deutschland die deutschen Athleten zu den Olympischen Winterspielen nach Vancouver. Jeder zweite deutsche Teilnehmer kommt dabei von einer der 40 Eliteschulen des Sports, einem Verbundsystem, das von der Sparkassen-Finanzgruppe gefördert wird. Die Ziele der Deutschen Sportler sind in diesem Jahr erneut hoch gesteckt, es gilt den ersten Platz in der Nationenwertung nach 2006 in Turin (Italien) zu verteidigen.

„Die deutsche Olympiamannschaft steht für Leistung, Dynamik und Teamgeist, ihre Mitglieder sind vor allem für die Jugend ein wichtiges Vorbild. Wir sind daher sehr stolz, Deutschlands Top-Athleten bei den Winterspielen 2010 in Vancouver zu unterstützen“, sagt Heinrich Haasis, Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands (DSGV).

Die Partnerschaft mit der deutschen Olympiamannschaft fasst dabei auch zahlreiche Engagements der Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe in den Regionen zusammen, die einzelne Mitglieder des Olympia-Teams direkt oder über die Heimatvereine fördern bzw. Spitzensportler in ihren Reihen beschäftigen. Individuell unterstützt werden beispielsweise die

Seite 2

Pressemitteilung 11. Februar 2010

Rodler Natalie Geisenberger (Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee), David Möller (Sparkasse Sonneberg) und Anke Wischnewski (Sparkasse Erzgebirge) sowie die Biathletin Tina Bachmann (Ostsächsische Sparkasse Dresden).

Die Sparkassen-Finanzgruppe ist der einzige Partner aus der Wirtschaft, der sich langfristig für den Aufbau der deutschen Olympiamannschaft einsetzt. So werden die 40 Eliteschulen des Sports seit ihrer Gründung 1997 von der Sparkassen-Finanzgruppe unterstützt. Die Eliteschulen sind die wichtigsten Talentschmieden des Leistungssports in der Bundesrepublik Deutschland. Drei Viertel aller deutschen Medaillengewinner bei den Olympischen Winterspielen 2006 waren aktive oder ehemalige Eliteschüler. Und auch in Vancouver stellen Eliteschüler mehr als die Hälfte der deutschen Mannschaft: 82 der in diesem Jahr startenden 153 Athletinnen und Athleten haben eine Eliteschule besucht, unter ihnen so bekannte Namen wie Maria Riesch oder Kati Wilhelm.

Sportliches wird die Sparkassen-Finanzgruppe auch im Deutschen Haus in Vancouver bieten. Besucher werden hier ihre Fähigkeiten im Sparkassen-Bob testen können. In einer eigens aufgebauten Winterkulisse samt Eiskanal und Bob können sich Besucher in der „rasenden Zigarre“ fotografieren lassen und die Fotos hinterher mitnehmen oder per E-Card als Gruß nach Hause verschicken.

Die Unterstützung der Olympiamannschaft ist Teil der umfassenden Kooperation der Sparkassen-Finanzgruppe mit dem

Seite 3

Pressemitteilung 11. Februar 2010

Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB). Die Kooperation umfasst darüber hinaus die Förderung der Eliteschulen des Sports sowie die weitere Etablierung des Deutschen Sportabzeichens. Mit einer jährlichen Fördersumme von über 80 Mio. Euro ist die Sparkassen-Finanzgruppe der größte nichtstaatliche Sportförderer in Deutschland.

Stefan Marotzke  
Deutscher Sparkassen- und Giroverband  
Charlottenstraße 47, 10117 Berlin  
Telefon +49 30 20 22 55 110  
Telefax +49 30 20 22 55 119  
eMail: stefan.marotzke@dsgv.de

Michaela Roth  
Deutscher Sparkassen- und Giroverband  
Charlottenstraße 47, 10117 Berlin  
Telefon +49 30 20 22 55 112  
Telefax +49 30 20 22 55 119  
eMail: michaela.roth@dsgv.de

[www.dsgv.de](http://www.dsgv.de)